



EFFEKT

Das „Haus im Haus“-Bauprinzip soll Dampfsperren und künstliche Lüftungen überflüssig machen. Unter einer teilweise verglasten Wetterschutzhülle steckt ein effizient wärmege-dämmtes Innenhaus. Aufgrund des einzigartigen Bauprinzips verursacht das Haus um bis zu 90 Prozent we-niger Gesamtkosten für Heizung und Warmwasser als konventionelle Häu-ser. www.bio-solar-haus.de



Gut gefüllter Stein



„Unipor W07 Coriso“-Planziegel heißt der Stein, dessen Dämmstoff-Füllung aus natürlichem Mineralgranulat besteht. In Dresden wurde dieses Haus mit einem einschaligen Mauerwerk aus Planziegel ausgeführt, das den Passivhaus-Standard unterbietet. Durch die bauaufsichtliche Zulassung ist der Stein nun auch rechtlich abgesichert. www.leipfinger-bader.de



FEUER

„Merida“ heißt dieser Kamino-fen, der für Niedrigenergie- und Passivhäuser konzipiert ist. Vo-raussetzung ist ein Schornstein und ein extra Luftkanal für den Ofen, damit keine Luft aus dem Wohnraum geraubt wird. Die Heizleistung von zwei bis fünf Kilowatt ist an den gerin-gen Energiebedarf angepasst und überhitzt den Raum nicht. www.hase.de

Informieren!

Die Broschüre „Passivhaus – Plusenergiehaus mit Kalksandstein“ erklärt gängige Fachbe-griffe rund um dieses Thema und zeigt an-hand von sechs Beispielen, wie die Bauvorha-ben mit Kalksandstein realisiert worden sind. Das Infomaterial kann entweder unter www.ks-original.de kostenlos als PDF-Datei her-untergeladen oder gegen eine Schutzgebühr von 5 Euro bestellt werden.



Feine Fenster

Das Holzfenster „HF 82“ ist für Passivhäuser geeignet. Dank Dreifachverglasung werden U_w -Werte von $0,72 \text{ W/m}^2\text{K}$ erreicht, die den üblichen Passivhaus-Standard unterbieten. Eine thermisch getrennte Regenschutzschiene sorgt in Verbin-dung mit nicht sichtbaren Endkappen für optima-le Abdichtung. www.klitter-weltfenster.de

